

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 197

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2ter Semester . . . 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden

Prels einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: <b>HAASENSTEIN &amp; VÖGLER</b> Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: <b>HAASENSTEIN &amp; VÖGLER</b> Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwaren-Kontrolle). — Europäisch-Amerikanische Zuckerstatistik. — Espagne. — Wochenansweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service internationale des virements postaux. — Wertbriefe und Wertschachteln nach Brasilien. — Lettres et boîtes avec valeur déclarée à destination du Brésil. — Schweizerische Handelsstatistik. — Statistique du commerce suisse. — Schweizerische Gesandtschaft in Wien. — Légation de Suisse à Vienne. — Alexandria. — Alexandria. — Weizenpreise. — Generalversammlungen. — Assemblées générales. — Dividenden. — Dividendes.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti**

Das Bezirksgericht Mönchwil (Thurgau) hat sub 19. Juli i. J. beschlossen: Es sei der allfällige Inhaber der Obligation Nr. 3962, d. d. 25. Mai 1897, per Fr. 2000, lautend auf die Leib- und Sparkasse Eschlikon und zugunsten des Jakob Wiget, Pleger, in Rickenbach (Thurgau), angefordert, diesen Titel innert der Frist von 3 Monaten, d. d. publ. an anzumelden, unter der Androhung, dass derselbe andernfalls alsdann als entkräftet erklärt würde. (W. 92<sup>a</sup>)

Frauenfeld, den 29. Juli 1910.

Gerichtskanzlei Mönchwil.

Nous, président du tribunal du district de Moutier, sommons: Le détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie, contractée le 29 juin 1906, par le Sieur Christian Lauber, agriculteur, à Court à la compagnie «La Genevoise», ayant son siège à Genève, au capital de fr. 5000 (mixte), portant le n<sup>o</sup> 18362, de la produire et de la déposer au greffe du tribunal du district de Moutier dans le délai de 3 mois, à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. Moutier, le 27 juillet 1910.

(W. 91<sup>a</sup>)

Le président du tribunal: J. Périnat.

### Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

**Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.**

(L. G. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden angefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beiwohnen

**Dichiarazioni di fallimenti.**

(L. E. 231 e 232.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso, sono invitati a insinuare all'ufficio dei fallimenti, entro il termine previsto per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme coi mezzi di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri ecc.), in originale o in copia autentica.

I debitori del fallito notificheranno i loro debiti entro il termine per le insinuazioni; in caso di omissione, saranno puniti a termine di legge.

Coloro che posseggono oggetti del fallito a titolo di pegno o per altro titolo, a metteranno a disposizione dell'ufficio dei fallimenti, entro il termine per le insinuazioni, senza pregiudizio dei loro diritti di prelazione. Non facendolo, incorreranno nelle pene previste dalla legge, e, se l'omissione non fosse giustificata, anche nella perdita dei loro diritti di prelazione.

Alle adunanze dei creditori possono intervenire anche i condobitori e fidejussori del fallito, come pure gli obbligati in via di regresso.

**Kt. Zürich Konkursamt Riesbach in Zürich V (1414<sup>a</sup>)**

Gemeinschuldnerin: Schweiz. Automobilroschekengesellschaft A. G., Seefeldstrasse 309, in Zürich V, eingetragen am 6. Mai 1910. Datum der Konkursöffnung: 7. Juli 1910.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 3. August 1910, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Neuhof, Seefeldstrasse 40, in Zürich V. Eingabefrist: Bis 27. August 1910.

**Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon (1436<sup>a</sup>)**

Gemeinschuldnerin: Vici A.-G. für Herstellung erschlossener Nahrungsmittel, in Zürich III, Manessestrasse 190.

Datum der Konkursöffnung: 22. Juli 1910.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 8. August 1910, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Wiedikon.

Eingabefrist: Bis 30. August 1910.

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (1427<sup>a</sup>)**

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft H. Gauch-Stadler & Cie., an der Sihlhofstrasse Nr. 16, in Zürich.

Datum der Konkursöffnung: 14. Juli 1910.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. August 1910, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Börsenstrasse Nr. 22.

Eingabefrist: Bis 30. August 1910.

**Kt. Bern Konkursamt Signau in Langnau (1441)**

Gemeinschuldner: Jörg, Fritz, von Affoltern i. E., Metzger, in Signau.

Datum der Konkursöffnung: 22. Juli 1910.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. August 1910, vormittags 9 1/2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Signau in Langnau.

Eingabefrist: Bis 30. August 1910.

**Kt. Uri Konkursamt des Kantons in Atdorf (1434)**

Gemeinschuldnerin: A. G. Chappe & Cordonetspinnerei Atdorf, in Atdorf.

Datum der Konkursöffnung: 25. Juli 1910.

Auf Verfügung des Konkursrichters wird die Liquidation nach Art. 231 des Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlösses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 18. August 1910.

**Kt. Solothurn Konkursamt Olten (1430)**

Gemeinschuldner: Bittl, Sebastian, Gemüse- und Südrüchthandlung, Trimbacherstrasse, in Olten.

Datum der Konkursöffnung: 27. Juli 1910.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis 20. August 1910.

NB. Da Schuldner flüchtig, wollen die Gläubiger ihre Forderungen auf diese Publikation eingeben, da keine Aufforderungen versandt werden können.

**Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (1433)**

Fallito: Waelchli, Hans, già in Mendrisio, ora d'ignota dimora.

Data della dichiarazione del fallimento: 20 luglio 1910.

Prima adunanza dei creditori: 6 agosto 1910, alle ore 9 1/2 ant., nella sala dell'ufficio esecuzione e fallimenti, in Mendrisio.

Termine per le insinuazioni: 30 agosto 1910.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Cossonay (1432)**

Failli: Franchini, Henri, colporteur, à Cossonay.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 juillet 1910.

Délai pour les productions: 20 août 1910.

Cette faillite sera traitée en la forme sommaire, à moins qu'un créancier ne demande, avant la distribution des deniers, l'application de la procédure ordinaire en faisant l'avance des frais.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1435)**

Faillie: Fasel, Césarine, ci-devant cafetier, rue Neuve, à Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 juillet 1910.

Première assemblée des créanciers: Samedi, 6 août 1910, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 30 août 1910.

**Kollokationsplan. — Etat de collocation.**

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Luzern Konkursamt Ruswil (1450)**

Gemeinschuldner: Ottiger, P., Metzger, in Ruswil.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 9. August 1910.

**Kt. Luzern Konkursamt Escholzmatt (1440)**

Gemeinschuldner: Lötscher, Niklaus, Velohandlung, in Wissenbach, Marbach.

Anfechtungsfrist: Vom 1. bis und mit 11. August 1910.

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1431)**

Im Konkurse über Frey-Birmelin, Gottlob, liegt der Kollokationsplan zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist: 10 Tage.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (1437)**

Failli: Jeanmonod, Charles Léon, seul chef de la maison Charles Jeanmonod, fabricant d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds.

Délai pour intenter l'action en opposition: 9 août 1910.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1456)**

Failli: Paris, Louis, restaurateur, Rue du Cendrier.

Délai pour intenter l'action en opposition: 10 août 1910.

**Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.**  
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich** Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (1445/46)  
Gemeinschuldnerin: Frau Jekeli, J., Pensiou, Vogelsangstrasse 32, in Zürich IV.

Datum der Konkurseröffnung: 13 Juli 1910.  
Datum der Einstellungsverfügung: 20. Juli 1910, mangels Aktiven.  
Einspruchsfrist: Bis 9. August 1910.

Gemeinschuldner: Laier-Ledermann, Wilhelm, Bauunternehmer, Zeunerstrasse 5, in Zürich IV.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. Juli 1910.  
Datum der Einstellungsverfügung: 21. Juli 1910, mangels Aktiven.  
Einspruchsfrist: Bis 9. August 1910.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Bern** Konkursamt Biel (1454/1455)  
Gemeinschuldnerin: Uhrensteinarbeitergenossenschaft, mit Sitz in Biel.  
Datum des Schlusses: 27. Juli 1910.

Gemeinschuldner: Leuenberger, Isaak, von Walterswil, gew. Auswanderungsagent in Biel.  
Datum des Schlusses: 24. Juli 1910.

**Ct. de Fribourg** Office des faillites de l'arrondissement de la Glâne, à Romont (1442/43)

Faillit:  
Société romontaise de consommation.  
Dougoud-Gérard, Pierre, à Romont.  
Date de la clôture: 25 juillet 1910.

**Ct. de Genève** Office des faillites de Genève (1457)  
Failli: Mehl, Hermann, fabrique de produits chimiques, à Carouge.  
Date de la clôture: 25 juillet 1910.

**Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.**  
(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

**Kt. Luzern** Konkursamt Escholzmatt (1439)  
Gemeinschuldner: Glanzmann, Gottlieb, Dürrenbachschächli, in Escholzmatt.  
Datum des Widerrufs: 27. Juli 1910.

**Ct. de Vaud** Office des faillites de Lausanne (1451)  
Failli: Aeschlimann, Th., marchand-tailleur, à Lausanne.  
Date de la révocation: 16 juillet 1910.

**Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.**  
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Liegenschaften-Steigerung**

**Kt. Zürich** Konkursamt Aussersihl in Zürich III (1429)  
Im Konkurse über die Firma W. Laier & Co, Baugeschäft, in Zürich IV, werden im Auftrage des Konkursamtes Oberstrass, Montag, den 29. August 1910, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum Löwen, an der Limmatstrasse, in Zürich III, auf öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Ein Wohnhaus, an der Röntgenstrasse, in Zürich III, unter Assek.-Nr. 3274 als unvollendet für Fr. 52,200 brandversichert, mit zwei Aren, 92,7 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 8067.
  - 2) Ein Wohnhaus, an der Röntgenstrasse, in Zürich III, unter Assek.-Nr. 3261 als unvollendet für Fr. 39,800 assekuriert, mit zwei Aren 24,2 m Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 8066.
  - 3) Zwei Aren 91,2 m<sup>2</sup> Land, Ecke Röntgen-Heinrichstrasse, in Zürich III, mit einem darauf im Bau befindlichen Wohnhaus, Kat.-Nr. 8102.
  - 4) Eine Are 62 m<sup>2</sup> Bauplatz, an der Heinrichstrasse, Kat.-Nr. 8103.
  - 5) Ein Wohnhaus, an der Heinrichstrasse, in Zürich III, unter Assek.-Nr. 3281 als unvollendet für Fr. 35,400 brandversichert, mit zwei Aren 11,7 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 8104.
- Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

**Kt. Zürich** Konkursamt Enge in Zürich II (1438)  
Aus dem Konkurse des Mauch-Motzer, J., Baumeister, wohnhaft Volkmarstrasse 10, in Zürich IV, bringt die obgenannte Stelle im Auftrage des Konkursamtes Oberstrass, Dienstag, den 30. August 1910, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Enge, auf öffentliche Steigerung:  
Die unausgeschiedene Hälfte an 28 Aren 32,8 m<sup>2</sup> Wiesen (Bauland), an der Mutschellenstrasse, in Wollishofen, Kat.-Nr. 37.  
Plan und Verwertungsprotokoll liegen hierorts zur Einsicht auf.

**Kt. Zürich** Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (1444)  
Im Konkurse der Firma W. Laier & Co, Baugeschäft, in Zürich IV, gelangen Mittwoch, den 31. August 1910, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zur Kreuzstrasse auf dem Milchbuck, in Zürich IV, folgende Liegenschaften auf öffentliche Steigerung:

- 1) 10 Aren 2,2 m<sup>2</sup> Land, an der Wehnhälerstrasse, in Zürich IV, mit einem darauf im Bau befindlichen Wohnhaus, Kat.-Nr. 2152.
- 2) 4 Aren 12,6 m<sup>2</sup> Land daselbst, mit einem darauf im Bau begriffenen Wohnhaus, Kat.-Nr. 2153.
- 3) 21 Aren 24,4 m<sup>2</sup> Land an der Wehnhälerstrasse, in Zürich IV, Kat.-Nr. 2154.
- 4) 2 Aren 72 m<sup>2</sup> Land an der Schaffhäuserstrasse, in Zürich IV, Kat.-Nr. 1627.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 20. August 1910. an beim Konkursamt Oberstrass, in Zürich IV, zur Einsicht auf.

**Kt. Bern** Konkursamt Biel (1453)  
Im Konkursverfahren gegen Karrer, Otto, Apotheker in Biel, werden Montag, den 8. August 1910, nachmittags 2 Uhr, im Steigerungslokal im Amtshaus zu Biel versteigert folgende Wertschriften:

- 1) 1 Kaufbeile von Fr. 3000 und eine solche von Fr. 32,000.
- 2) 1 Aktie auf das Hotel Royal in Zürich von Fr. 500.
- 3) 1 Schuldbrief von Fr. 6900.
- 4) 5 Aktien der Aargauischen Bank in Aarau.
- 5) 18 Aktien der Vereinigten Xyloolith- und Kohlensäure-Werke in Wildegg, von je Fr. 500.

**Kt. Bern** Konkurskreis Fraubrunnen (1419)  
**Liegenschaften und Warenlager.**

Gemeinschuldner: Marti-Wälchli, Emil, von Sumiswald, gewesener Inhaber der Firma E. Marti-Wälchli, Eisen, Glas- und Geschirrhändler, in Utzenstorf.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Samstag, den 3. September 1910, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Bären, in Utzenstorf.

Gemäss Beschluss der Gläubigerversammlung vom 15. Juli 1910 findet nur eine Steigerung statt und es hat der Gläubigerausschuss die Kompetenz, die Steigerungs-Objekte ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung hinzugeben.

**Steigerungsgegenstände:**

A. Eine Besetzung mitten im Dorfe Utzenstorf, unweit vom Bahnhof, enthaltend:

1. Ein neu erbautes Wohnhaus mit Magazin in Stein erstellt und mit Hartdach versehen, unter Nr. 66a für Fr. 59,300 gegen Brandschaden versichert.
2. An Hausplatz, Hofraum und Hofstatt von 6,66 Aren laut Plan C. 33 Parzelle Nr. 46.  
Grundsteuerschätzung Fr. 60,200. Amtliche Schätzung Fr. 52,000.  
B. Die nördliche Hälfte eines Lagerschuppens beim Hotel Bahnhof, in Utzenstorf, für Fr. 3700, die beiden Hälften gegen Brandschaden versichert. Die amtliche Schätzung beträgt Fr. 1000.

C. Ein gut assortiertes Lager in Eisen- und Nickelwaren, Glas- und Porzellangeschirrarbeiten, sowie eine grosse Partie Bestecke.  
Die Steigerungsbedingungen sind vom 15. August 1910 an im Bureau der unterzeichneten Konkursverwaltung zur Einsicht aufgelegt.

Das Wohngebäude enthält nebst einem Verkaufsmagazin mit Bureau zwei sehr schöne fünfzimmerige Wohnungen im I. und II. Stock. Elektrisches Licht. Laufendes Brunnen. Die Lage ist eine äusserst günstige.  
Das Warenlager kommt en bloc für sich getrennt in Ausruf.

Zur Besichtigung der Objekte wende man sich an den unterzeichneten Konkursverwalter.

Utzenstorf, den 25. Juli 1910.

Der Konkursverwalter: J. Studer, Notar.

**Kt. Luzern** Konkursamt Altishofen (1428)  
Gemeinschuldner: Bucher, Josef, Schreinerei, Holz- und Möbelschmied, in Schötz.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Samstag, den 13. August 1910, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. Löwen, in Altishofen.

**Bezeichnung der zu versteigernden Wertschriften:**

1. Gült ang. 1. Dezember 1907, haltend Fr. 2000, Vorgang: Keiner.
  2. Gült ang. 1. Januar 1908, haltend Fr. 2000, Vorgang: Fr. 2000.
  3. Gült ang. 2. Januar, 1908, haltend Fr. 2000, Vorgang: Fr. 4000.
  4. Gült ang. 1. Februar 1908, haltend Fr. 2000, Vorgang: Fr. 6000.
  5. Gült ang. 2. Februar 1908, haltend Fr. 2000, Vorgang: Fr. 8000.
  6. Gült ang. 1. März 1908, haltend Fr. 2000, Vorgang: Fr. 10,000.
  7. Gült ang. 2. März 1908, haltend Fr. 2000, Vorgang: Fr. 12,000.
  8. Gült ang. 1. April, haltend Fr. 4000, Vorgang: Fr. 14,000.
  9. Gült ang. 1. Mai, haltend Fr. 2000, Vorgang: Fr. 15,000.
  10. Gült ang. 15. Mai 1908, haltend Fr. 2000, Vorgang: Fr. 17,000.
  11. Gült ang. 31. Mai, haltend Fr. 1000, Vorgang: Fr. 19,000.
  12. Gült ang. 1. September 1909, haltend Fr. 3000, Vorgang: Fr. 20,000.
  - Würdigung Fr. 20,500. Katasterschätzung: Fr. 20,000.
  - Brandassekuranz: a. Zu Ziff. 1—11: Fr. 20,000; b. zu Ziff. 12: Fr. 25,000, haftend auf Gebäulichkeiten und Umgelände des Schuldners.
- Die Titel und Steigerungsbedingungen liegen inzwischen beim Konkursamt zur Einsicht auf.

**Kt. Basel-Stadt** Konkursamt Basel-Stadt (1426)  
**II. Gerichtliche Liegenschaftsgut**

Bonnerstag, den 1. September 1910, vormittags 11 Uhr, werden, mangels Angebotes an der I. Gant, im Gerichtshause, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse des Meyer-Spörrli, Adolp, von Basel, gebörenden Hälfte Anteile an den Liegenschaften Sektion IX. B.

- 1) Parzelle 161, haltend 12 a 34,5 m<sup>2</sup>, in den Schmalzackern.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 4938.
- 2) Parzelle 163, haltend 22 a 25 m<sup>2</sup>, in den Schmalzackern.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 8900.
- 3) Parzelle 172, haltend 56 a 42,5 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 24,262.75.
- 4) Parzelle 175, haltend 16 a 46 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 7407.
- 5) Parzelle 176, haltend 31 a 77 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 14,296.50.
- 6) Parzelle 177, haltend 13 a 0,5 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 5,852.25.
- 7) Parzelle 178, haltend 13 a 70 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 6,165.
- 8) Parzelle 179, haltend 13 a 89,5 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 6,252.75.
- 9) Parzelle 183, haltend 17 a 57,5 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 7,030.
- 10) Parzelle 184, haltend 21 a 68,5 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 9,107.70.
- 11) Parzelle 188, haltend 15 a 82 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 6,328.
- 12) Parzelle 195, haltend 16 a 48 m<sup>2</sup>, Bodenacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 9888.
- 13) Parzelle 196, haltend 16 a 54 m<sup>2</sup>, Bodenacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 9924.
- 14) Parzelle 197, haltend 20 a 67 m<sup>2</sup>, in den neuen Betten.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 14,469.
- 15) Parzelle 198, haltend 20 a 67 m<sup>2</sup>, in den neuen Betten.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 14,469.
- 16) Parzelle 199, haltend 19 a 52,5 m<sup>2</sup>, in den neuen Betten.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 13,667.50.
- 17) Parzelle 249, haltend 10 a 99 m<sup>2</sup>, im Breitacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 4116.
- 18) Parzelle 254, haltend 10 a 54 m<sup>2</sup>, im Breitacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 4216.
- 19) Parzelle 265, haltend 12 a 17 m<sup>2</sup>, im Langacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 7302.
- 20) Parzelle 268, haltend 24 a 99 m<sup>2</sup>, im Langacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 13,994.40.
- 21) Parzelle 269, haltend 18 a 11,5 m<sup>2</sup>, im Langacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 9963.25.
- 22) Parzelle 373, haltend 13 a 55,5 m<sup>2</sup>, in den krummen Führen.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 5422.

23) Parzelle 381, haltend 23 a 94 m<sup>2</sup>, im Langacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 13,406.40.  
24) Parzelle 382, haltend 50 a 52,5 m<sup>2</sup>, im Langacker.  
Amtliche Schätzung der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 30,345.  
Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde zur Einsicht auf.

### Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

#### Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 295—297 u. 300.)

#### Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.  
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Ueberschussfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtigt wären.  
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.  
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exelus des délibérations relatives au concordat.  
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre reconnaissance des pièces pendant les dix ours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Zürich.** *Bezirksgericht Winterthur* (1458)  
Schuldner: Horn, Moritz, von Zürich, Kaufmann, Inhaber der Firma M. Horn, Bazar, Neumarkt, in Winterthur.  
Datum der Bewilligung der Stundung: 27. Juli 1910.  
Sachwalter: J. Benninger, Rechtsanwalt, Bankstrasse 2, in Winterthur.  
Eingabefrist: Bis 19. August 1910.  
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 8. September 1910, nachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Gasthof zum Ochsen (I. Stock), beim Bahnhof, in Winterthur.  
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 29. August 1910 an im Bureau des Sachwalters.

**Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation de sursis concordataire.**  
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Zürich.** *Konkurskreis Zürich* (1448)  
Das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat auf Antrag des Sachwalters die der Firma Fehlmann & Facchetti-Guiglia, Vertretung in Robseide in Zürich I, gewährte Nachlassstundung um weitere zwei Monate bis zum 24. September 1910 erstreckt, was hiemit den Gläubigern der genannten Firma bekannt gegeben wird.  
Zürich, den 25. Juli 1910.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:  
Dr. M. Thalberg, Rechtsanwalt, « Hansahof ».

**Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.**  
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Deliberazione sull'omologazione del concordato.**  
(L. E. 304)

Il creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

**Ct. del Ticino.** *Tribunale civile di Lugano* (1447)  
Debiteur: Marchesini, Argo, orifice, in Lugano.  
Giorno, ora e luogo dell'udienza: Lunedì, 8 agosto 1910, alle ore 10 ant., nella sala delle udienze del tribunale civile nel Palazzo del Pretorio, in Lugano.

**Bestätigung des Nachlassvertrages. — Homologation du concordat.**  
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. Zürich.** *Bezirksgericht Zürich* (1449)  
Das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 4. Juli 1910 den von der Firma Gebr. Hofmann, Gipsergeschäft, Seefeldstrasse 267, in Zürich V, proponierten Nachlassvertrag zu 40 %, zahlbar innert drei Monaten nach gerichtlicher Genehmigung, je nach Ablauf eines Monats ein Drittel, gerichtlich genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Dieser Beschluss ist rechtskräftig geworden.

**Ct. de Vaud.** *Office des faillites de Lausanne* (1452)  
Débiteur: Aeschlimann, Th., marchand-tailleur, à Lausanne.  
Date de l'homologation: 16 juillet 1910.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1910. 27. Juli. Die Kollektivgesellschaft Suter, Marti & Schäublin zum «Landschäftler» in Liestal (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1906, pag. 2) hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Buchdruckerei und Buchhandlung zum «Landschäftler» A. G.» in Liestal.

Unter der Firma Buchdruckerei und Buchhandlung zum «Landschäftler» A.-G. gründet sich mit Sitz in Liestal eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist Betrieb der Buchdruckerei, Buchhandlung, Papeterie, sowie der Verlag des «Tagblatt der Landschaft Basel», des «Landschäftler», des «Schwizerhüsi» und eventuell weiterer Druckschriften. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Suter, Marti & Schäublin, zum «Landschäftler» in Liestal. Die Gesellschaftsstatuten sind in der Generalversammlung vom 27. April 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 600 Aktien, im Nominalbetrag von Fr. 250. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Tagblatt der Landschaft Basel, die Einladungen zu den Generalversammlungen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben 2 vom Verwaltungsrat ge-

wählte Geschäftsführer aus. Dieselben führen gemeinsam namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung. Zu Geschäftsführern der Gesellschaft sind Rud. Suter, von Kölliken (Aargau), in Liestal, und Emil Schäublin, von Bennwil (Baselland), in Liestal, gewählt worden.

27. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Singer & Buchenhorn in Eptingen (S. H. A. B. Nr. 155 vom 18. Juni 1908, pag. 1110) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Unter der Firma Brunnen-Verwaltung und Bad Eptingen Singer & Buchenhorn A.-G. gründet sich mit Sitz in Eptingen, Baselland, eine Aktiengesellschaft, die die Uebernahme, den Fortbetrieb und die Erweiterung des bisher von der Kollektivgesellschaft unter der Firma «Singer & Buchenhorn» geführten Mineralwassergeschäftes und Kurhausbetriebes Eptingen zum Zwecke hat. Die Aktiengesellschaft übernimmt durch Kauf das bisher seitens der Herren Singer und Buchenhorn betriebene Mineralwassergeschäft und das Kurhaus Bad Eptingen. Die Gesellschaftsstatuten sind durch die Generalversammlung vom 13. Juli 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 160,000 (einhundertsechzigtausend Franken), eingeteilt in 320 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt ein durch den Verwaltungsrat gewählter Direktor aus; derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann überdies an andere Personen Prokura erteilen. Direktor ist Ernst Singer, von Ermatingen, in Basel.

28. Juli. Inhaber der Firma Eug. Schäublin-Jordan in Birsfelden ist Eugen Schäublin-Jordan, von Bennwil, in Birsfelden, in Gütertrennung lebend mit seiner Ehefrau Maria Magdalena geb. Jordan. Natur des Geschäftes: Hotel und Restaurant zum «Bellevue».

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 23. Juli. Die Firma Baldassare Sangermano, Uhrmacher, Quincailerie und Bonneterie, in St. Fiden, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 282 vom 12. November 1909, pag. 1885), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

23. Juli. Schützen-Genossenschaft Henau mit Sitz in Niederuzwil, politische Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 180 vom 16. Juli 1909, pag. 1273). Aus der Kommission (Schliessverwaltung), sind die beiden Mitglieder Ernst Raschle, Kassier, und Gottlieb Näf, Aktuar, ausgetreten. Neu in die Kommission sind gewählt: Jakob Müller, von und in Henau, und Paul Kägi, von Bauma (Zürich), in Niederuzwil. Die Kommission besteht nunmehr aus folgenden Mitgliedern: Abraham Schawalder, Präsident; Jakob Müller, Kassier; Paul Kaegi, Aktuar; E. Stolz-Matt, Adolf Götsch, Jakob Künzler, Eduard Ackermann, Johann Hugentobler und August Müller. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Kassier und Aktuar kollektiv je zu zweien.

26. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Hamburger & Cie», Fabrikation en gros von Weisswaren und Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 408 vom 26. Oktober 1904, pag. 1630), hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Hamburger & Cie in Liquid. durch die Gesellschafterin Wwe. Charlotte Hamburger geb. Wallerstein und deren Sohn Karl Hamburger, beide von Buchs (Zürich), und in St. Gallen, durchgeführt. Die Liquidatoren zeichnen einzeln.

26. Juli. Die Firma Alfred Weiss, Zigarren- und Tabak-Handlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 26. März 1883, pag. 322), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Wwe. Alfred Weiss in St. Gallen ist Berta Weiss geb. Gräser, von und in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Weiss». Natur des Geschäftes: Zigarrenimport-Geschäft. Geschäftsort: Theaterplatz 6.

27. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Otto Pulaski & Co, Stickerei-Fabrikation und Export, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1909, pag. 133), hat sich aufgelöst und ist infolge Geschäftsabtretung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft «Pulaski Company A. G.» in St. Gallen.

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma M. H. Pulaski & Co, Stickereien, mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 44 vom 8. Februar 1900, pag. 180, und Nr. 113 vom 29. April 1910, pag. 778), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Pulaski Company A. G.» in St. Gallen.

27. Juli. Unter der Firma Pulaski Company A. G. hat sich mit Sitz in St. Gallen eine Aktiengesellschaft konstituiert. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb neuer, sowie die Erwerbung und Weiterbetreibung bereits bestehender Unternehmungen für Fabrikation und Betrieb von Erzeugnissen der Stickereiindustrie und verwandter Artikel der Textilbranche. Speziell bezweckt die Gesellschaft die Uebernahme in Aktiven und Passiven der Geschäfte der erloschenen Firmen «M. H. Pulaski & Co.» in Gossau, und «Otto Pulaski & Co.» in St. Gallen. Die Gesellschaft kann Filialen und Agenturen im In- und Ausland errichten; sie ist auch berechtigt, sich bei andern Geschäften und Gesellschaften zu beteiligen, soweit dies mit dem Geschäftszweck in einem Zusammenhang steht oder im Interesse der Gesellschaft als geboten erscheint. Die Statuten datieren vom 30. Juni 1910. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 750,000 (siebenhundert- und fünfzigtausend Franken), eingeteilt in 1500 auf den Inhaber lautende, vollbezahlte Aktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen rechtsverbindlich durch einmalige Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Die Organe der Gesellschaft sind: a. Die Generalversammlung der Aktionäre; b. der Verwaltungsrat, bestehend aus 4–7 Mitgliedern, gegenwärtig 4 Mitgliedern; c. die Direktion; d. die Kontrollstelle. Das Recht der Vertretung der Gesellschaft mit der Führung der rechtsverbindlichen Firmaunterschrift steht einzeln dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und einem vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden dritten Mitglied der Verwaltung zu, ferner jedem Direktor, und es kann der Verwaltungsrat auch Einzel- oder Kollektivprokura erteilen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates und gleichzeitig zum Direktor der Gesellschaft wurde gewählt: Otto Pulaski, in St. Gallen; zum Vizepräsidenten: Morris Henri Pulaski, in New-York, und Leon Pulaski, in New-York, als drittes zeichnungsberechtigtes Mitglied des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat erteilt ferner Einzelprokura an Gustav Rupp, von und in St. Gallen. Das Geschäftslokal befindet sich Vadianstrasse Nr. 31, in St. Gallen.

27. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Thoma & Co in St. Fiden, Gemeinde Tablat, Stickereifabrikation und Export (S.H.A.B. Nr. 292 vom 26. November 1907, pag. 2018), ist infolge Austrittes des Kommanditars Eduard Staerke erloschen.

Gottlieb Thoma, von St. Gallen, in St. Fiden, und Carl Zuber-Lenzinger, von Wil, in St. Gallen, haben unter der Firma **G. Thoma & Co** in St. Fiden, Gemeinde Tablat eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Thoma & Co» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Export von Stickereien. Geschäftslokal: Rorsbacherstrasse 139, Fabrik im Neudorf.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1910. 25. Juli. Der Inhaber der Firma **Dr. med. Fritz Rutishauser, Aerztliches Pädagogium «Villa Breitenstein»** in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 470 vom 19. November 1906, pag. 1877), Dr. med. Fritz Rutishauser von Altnau ändert seine Firma ab in: **Aerztliches Landerziehungsheim «Villa Breitenstein» Dr. med. Rutishauser.**

26. Juli. Die unter der Firma **E. & S. Weill, Mechanische Schuhfabrik Gaisberg** in Kreuzlingen eingetragene Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 87 vom 26. März 1897, pag. 359), firmiert nunmehr **E. & S. Weill, mech. Schuhfabrik Gaisberg.**

26. Juli. **Käsergenossenschaft Mauren** in Mauren (S. H. A. B. Nr. 159 vom 27. Mai 1898, pag. 653). An Stelle der ausgetretenen Albert Hausmann und August Forster sind in den Vorstand als Aktuar Edwin Brunschweiler und als Beisitzer Adolf Schalch, von und beide in Mauren, und als nunmehriger Präsident des Vorstandes Emil Häberlin, bisher Aktuar, gewählt worden.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Lugano

1910. 27 luglio. La ditta **Camenzind Colombano**, in Lugano, esercizio dell'hotel Bristol (F. o. s. di c. 14 febbraio 1907, n° 38, pag. 253) è cancellata per cessazione di commercio. L'attivo ed il passivo della cancellata ditta viene assunto dalla nuova ditta «**Edoardo Camenzind**». La procura conferita dalla cancellata ditta a Edoardo Camenzind è, per effetto di quanto sopra, cessata.

Proprietario della ditta **Edoardo Camenzind**, in Lugano, è Edoardo Camenzind di Colombano, di Adermatt, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Esercizio dell'hotel Bristol e West-End. La ditta assume l'attivo ed il passivo della cancellata ragione «Camenzind Colombano».

##### Ufficio di Mendrisio

26 luglio. Proprietario della ditta **Erminio Andreazzi, Albergo Croce Rossa**, in Chiasso, è Erminio Andreazzi, fu Carlo, da Bellinzona, domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Albergo.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Yverdon

1910. 22 juillet. Sous la dénomination de **Caisse Raiffeisen de Yvonand** s'est constituée aux termes des art. 678 et suivants du C. O., une association à garantie mutuelle et illimitée. Les statuts portent la date du 26 mai 1910. Le siège social est Yvonand. L'association s'étend au territoire de la commune d'Yvonand. Elle a pour but: a. De procurer à ses membres les fonds nécessaires pour leurs entreprises agricoles ou industrielles; b. de leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent; c. de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable. L'association peut ouvrir une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation, réclamés par l'industrie ou le travail des champs. Ne peuvent être reçus dans l'association que des personnes solvables, jouissant intégralement de leurs droits civiques et personnels. Tous les membres doivent être domiciliés sur le territoire de la commune d'Yvonand. Des personnes juridiques (corporations, sociétés), établies sur le territoire susindiqué peuvent aussi être admises dans l'association. La demande d'admission doit être présentée par écrit, signée par le requérant, avec déclaration qu'il a pris dûment connaissance des statuts de l'association. L'admission est prononcée par l'assemblée générale. La qualité de membre ne peut prendre fin qu'au terme de l'année administrative: a. Soit par le transfert de domicile dans une commune autre que celle, où l'association exerce son activité; b. soit par décès; c. soit par démission écrite, notifiée au moins trois mois à l'avance; d. soit par mesure d'exclusion, dont les effets se déploient au bout du même laps de temps. Le montant de la part d'affaires qu'il possède, est remboursé au démissionnaire ou au membre exclu six mois au plus tard, après le moment de sa sortie. Dans le même délai, s'ils ne sont pas échus plutôt, les membres sortants ont à rembourser tous les emprunts contractés par eux, même non encore échus. Les membres contractent les obligations suivantes: a. Ils répondent solidairement et par tout leur avoir, vis-à-vis des tiers pour tous les engagements légitimes de l'association; b. ils versent dans la caisse lors de leur admission une somme d'entrée qui devient la propriété de l'association, et dont l'assemblée générale fixe le montant; c. ils versent aussi, dans les délais fixés par le règlement d'exécution, le montant d'une part d'affaires de fr. 50. Le bilan doit contenir en résumé: I. L'actif, c'est-à-dire: 1° L'encaisse au 31 décembre; 2° les papiers-valeurs en cours du jour; 3° les créances classées par ordre d'espèces, déduction faite de celles qui seraient gravement compromises; 4° la valeur des biens meubles; 5° la valeur des immeubles; 6° le montant des intérêts courus à la fin de l'année. II. Le passif, c'est-à-dire: 1° Le déficit en caisse éventuel à la fin de l'année; 2° les dettes classées par ordre d'espèces; 3° les parts d'affaires des associés; 4° le fonds de réserve; 5° les intérêts partiels dus à la fin de l'année. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice réalisé. L'excédent du passif sur l'actif constitue la perte subie par l'association. Le fonds de réserve est constitué de la manière suivante au moyen du bénéfice annuel: 50 % du bénéfice annuel sont prélevés au profit du fonds de réserve, avant toute autre répartition. Des autres 50 % l'assemblée générale prélève le nécessaire pour servir aux parts d'affaires libérées, un intérêt qui ne doit pas dépasser le taux payé pour les emprunts de la caisse. Le restant est aussi ajouté au fonds de réserve. Les versements effectués sur une part dans le courant de l'année ne participent pas aux intérêts. Quand le fonds de réserve atteindra le montant du capital d'affaires, le bénéfice annuel, après déduction de l'intérêt des parts d'affaires, sera attribué, par décision de l'assemblée générale, à des entreprises agricoles et industrielles, profitables à l'ensemble des associés. Le fonds de réserve reste en toute circonstance la propriété de l'association. Les membres n'y ont personnellement aucun droit et ne peuvent en demander le partage. Il sert en première ligne à couvrir les pertes éventuelles que révélerait le bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas, le déficit est mis, par parts viriles, à la charge de tous les associés et couvert par le montant de leur part sociale, aussi, s'il le faut, par de nouveaux versements réclamés de chacun des membres. L'association est administrée par un comité de direction, par le caissier, par un conseil de surveillance et par l'assemblée générale. L'association est engagée légalement par les signatures du président et

d'un autre membre du comité désigné à cet effet. Le comité de direction est composé de Fritz Payot, président; Alfred Genillod, et Jules Vounez; tous à Yvonand.

#### Genf — Genève — Ginevra

1910. 27 juillet. La raison **J. Casati**, à Moillesulaz (Thônex) (F. o. s. du c. du 28 août 1886, page 566), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société «J. Casati et ses fils», ci-après inscrite.

Jean Casati, père, et ses fils Louis Casati et Georges Casati, tous trois de Genève, domiciliés aux Acacias, ont constitué aux Acacias (Plainpalais) sous la raison sociale, **J. Casati et ses fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 10 juin 1910, et a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «J. Casati», ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Entreprense générale du bâtiment. Bureaux et chantiers: 10, Avoune des Acacias.

27 juillet. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 25 juillet 1910, il a été constitué sous la dénomination de **Société du Petit-Hôtel**, une société par actions, dont le siège est aux Eaux-Vives, Chemin Vert n° 55. Elle a pour objet l'acquisition de terrain dans le canton de Genève, la construction de maisons locatives, l'exploitation et la vente de ces immeubles. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les convocations et publications auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève», organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres, élus par l'assemblée générale pour une période de trois années. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé pour la première période triennale de Jules Chappuis, entrepreneur, demeurant aux Eaux-Vives.

27 juillet. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 25 juillet 1910, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Le Moëllon**, une société anonyme, dont le siège est aux Eaux-Vives, Rue Jean Charles n° 46. Elle a pour objet l'acquisition de terrain dans le canton de Genève, la construction de maisons locatives, l'exploitation et la vente de ces immeubles. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 40 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Les convocations et publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis du canton de Genève», organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres, élus par l'assemblée générale pour une période de trois années. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé pour la première période de Jules Chappuis, entrepreneur, Pierre-Jean Bastard, entrepreneur, tous deux aux Eaux-Vives, et Léon Bovy, architecte, à Genève.

27 juillet. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 25 juillet 1910, il a été constitué sous la dénomination de **Société Route de Frontenex 35**, une société par actions, dont le siège est aux Eaux-Vives, Route de Frontenex n° 35. Elle a pour objet l'acquisition de terrain dans le canton de Genève, la construction de maisons locatives, l'exploitation et la vente de ces immeubles. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les convocations et publications auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève», organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres élus par l'assemblée générale pour une période de trois années. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé pour la première période triennale de: Jules Chappuis, entrepreneur, demeurant aux Eaux-Vives, Pierre-Jean Bastard, entrepreneur, aux Eaux-Vives, et Léon Bovy, architecte, à Genève.

27 juillet. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 25 juillet 1910, il a été constitué sous la dénomination de **Société Route de Frontenex 37**, une société anonyme, dont le siège est aux Eaux-Vives, Route de Frontenex n° 37. Elle a pour objet l'acquisition de terrain dans le canton de Genève, la construction de maisons locatives, l'exploitation et la vente de ces immeubles. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les convocations et publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis du canton de Genève», organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres élus par l'assemblée générale pour une période de trois années. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé pour la première période triennale de: Jules Chappuis et Pierre-Jean Bastard; tous deux entrepreneurs, aux Eaux-Vives, et Léon Bovy, architecte, à Genève.

27 juillet. Le chef de la maison **V<sup>e</sup> Perrachon**, à Genève, commencée le 15 juillet 1910, est Madame veuve Jeanne Perrachon, née Simonet, d'origine française, domiciliée à Bourg (France). Genre d'affaires: Commerce de lingerie, jupons, blouses et corsets. Magasin: 60, Rue du Rhône. La maison confère procuration à Madame Sophie Combe, née Perrachon, d'origine française, domiciliée à Genève.

#### Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

### Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 27886. — 27 juillet 1910, 8 h.

**Société Universelle d'Explosifs**, fabrication et commerce, Jussy (Suisse).

#### Mèches de mineurs.

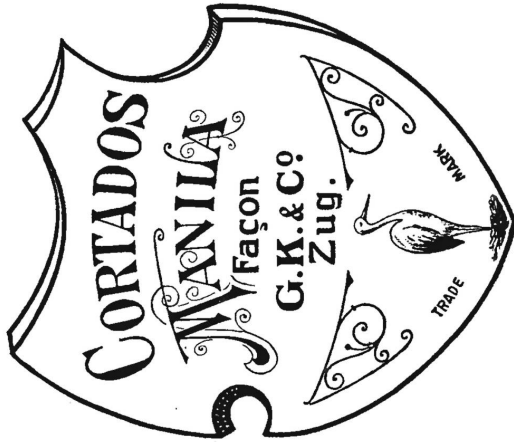


Nr. 27887. — 28. Juli 1910, 8 Uhr.  
 Jakob Waser, Fabrikation,  
 Glarus (Schweiz).

Mittel zur Förderung des Haarwuchses.



Nr. 27888. — 28. Juli 1910, 8 Uhr.  
 Zuger Cigarrenfabriken,  
 Zug (Schweiz).  
 Zigarren und Tabak.



Nr. 27889. — 27. Juli 1910, 12 Uhr.  
 H. Cuenin, Fabrikation und Handel,  
 Basel (Schweiz).

Ratten- und Mäuse-Vertilgungsmittel.



Nr. 27890. — 27. Juli 1910, 12 Uhr.  
 H. Cuenin, Fabrikation und Handel,  
 Basel (Schweiz).

Mottenschutzmittel.



Nr. 27891. — 28 juillet 1910, 8 h.  
 Achille Hirsch & fils, Vigilant Watch Manufactory,  
 Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis, fournitures d'horlogerie et tous articles d'horlogerie, pendulerie, bijouterie, orfèvrerie et optique.



Nr. 27892. — 28 juillet 1910, 8 h.  
 Maurice Woog, Fabrique la Maisonnette,  
 Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Tableau des opérations d'achat, de fonte et d'essai de déchets d'or et d'argent faites pendant le 2<sup>e</sup> trimestre de l'année 1910.

Arrondissements	Achetés, fondus et essayés autorisés	Opérations (bordereaux rentrés)					Déchets achetés (valeur payée)									
		Avril	Mai	Juin	TOTAL	2 <sup>e</sup> trimestre 1909	Avril		Mai		Juin		TOTAL		2 <sup>e</sup> trimestre 1909	
1. Bienne	6	226	235	192	653	650	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
2. La Chaux-de-Fonds	25	937	748	721	2,406	2,314	56,603	50	85,716	90	37,489	55	179,809	95	148,366	—
3. Delémont	2	24	31	24	79	64	358,418	40	274,268	75	233,312	30	865,999	45	632,253	45
4. Fleurier	10	39	31	27	97	108	8,353	70	10,090	85	6,237	75	24,682	30	20,995	15
5. Genève	9	298	231	296	825	742	6,495	65	10,457	85	4,929	35	21,882	85	27,568	60
6. Granges (Soleure)	3	19	28	23	70	63	447,225	30	350,363	55	416,169	55	1,218,758	20	1,090,561	45
7. Le Locle	13	146	113	99	358	392	1,529	35	2,799	20	2,077	75	6,406	30	4,682	65
8. Neuchâtel	6	31	27	50	108	103	159,935	55	157,709	35	106,236	45	428,881	35	426,043	55
9. Le Noirmont	3	55	22	39	116	109	2,663	20	3,743	70	38,381	30	44,988	20	108,335	30
10. Porrentruy	1	38	44	49	131	139	46,993	55	46,416	75	28,630	65	123,040	95	101,600	70
11. St-Imier	6	78	74	54	206	271	3,573	20	3,442	15	4,356	15	11,371	50	9,835	20
12. Schaffhouse	4	76	100	105	281	231	28,069	95	53,765	10	20,084	65	101,919	70	239,582	50
13. Tramelan	2	86	46	55	187	163	36,250	20	50,928	10	95,335	55	182,543	85	112,041	85
							4,435	15	2,430	10	3,087	80	9,953	05	9,998	20
2 <sup>e</sup> trimestre 1910	90	2,058	1,780	1,784	5,517	5,349	1,160,776	70	1,052,132	85	996,328	60	3,209,287	65	2,931,864	60
2 <sup>e</sup> trimestre 1909	89	2,009	1,737	1,603	5,349	—	980,683	85	960,914	70	930,266	05	2,931,864	60	—	—
Différence en faveur du 2 <sup>e</sup> trimestre 1910	1	44	—	181	168	—	180,092	85	91,217	65	6,062	55	277,373	05	—	—
Différence en faveur du 2 <sup>e</sup> trimestre 1909	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Berne, le 29 juillet 1910.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Europäisch-Amerikanische Zucker-Statistik vom 1. September bis Ende Juni

(Nach Otto Licht, Magdeburg)

während der ersten zehn Monate 1909/10

gegen dieselben 10 Monate

Es haben betragen:	Deutsches Reich	Oesterreich-Ungarn <sup>1)</sup>	Frankreich	Belgien <sup>1)</sup>	Holland	England	Nordamerika	Zusammen in Europa und Nordamerika	1908/09	1907/08	1906/07
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen			
Bestände am 1. September	144,767	110,176	214,724	29,928	6,989	134,625	258,880	900,089	960,176	1,197,411	1,353,057
Einfuhr	5,715	—	88,641 <sup>1)</sup>	8,039	36,253	1,598,506	1,840,857	3,578,011	3,615,472	3,247,714	3,429,442
Erzeugung	1,995,968	1,226,381	792,216	247,142	198,456	—	—	4,460,113	4,665,499	4,600,054	4,702,307
Zusammen	2,146,450	1,336,507	1,095,581	285,109	241,698	1,738,131	2,099,737	8,938,213	9,241,147	9,045,179	9,484,806
Vorräte Ende Juni	447,999	238,700	299,585 <sup>1)</sup>	83,997	29,845	262,651	388,737	1,751,514	1,846,132	1,834,787	2,120,091
Ablieferungen	1,698,451	1,097,807	795,996	201,112	211,853	1,470,480	1,711,000	7,186,699	7,395,015	7,210,392	7,364,715
Ausfuhr	690,743	617,067	222,058 <sup>1)</sup>	113,621	117,871	29,315	57,368	1,848,038	1,972,395	2,136,616	2,330,338
Verbrauch in 10 Monaten	1,007,708	480,740	573,943	87,491	93,982	1,441,165	1,658,632	5,338,661	5,422,620	5,073,776	5,084,377
Verbrauch im Juni	107,514	42,800	57,912	7,000	11,122	141,783	219,388	587,519	572,921	584,426	547,310
Vorangegangene 2 Monate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Einfuhr	231	—	28,424	1,179	23,729	298,192	335,617	692,572	637,946	602,419	725,431
Erzeugung	21,199	5,289	458	650	755	—	—	23,351	31,321	40,036	38,695
Ausfuhr	133,608	121,498	53,675	23,295	16,991	6,940	1,840	362,847	358,319	369,306	403,650
Rechnerischer Verbrauch	279,969	100,598	—	—	—	323,730	—	1,304,230	1,195,543	1,180,482	1,329,508
Versteuertes Verbrauch	277,650	97,761	114,912	20,296	21,515	315,872	443,160	1,291,066	1,156,345	1,171,327	1,231,240

<sup>1)</sup> Schätzung.



**Internationaler Postgroverskehr**

Uebersetzungskurse vom 30. Juli an bis auf weiteres

Deutschland	Fr. 123.45 für 100 Mark
Oesterreich	» 105.10 » 100 Kronen
Ungarn	» 105.05 » 100 »

— Wertbriefe und Wertschachteln nach Brasilien. Die brasilianische Postverwaltung sieht sich veranlasst, die Ausführung des Wertbrief- und Wertschachteldienstes mit dem Auslande bis zum 1. Oktober nächsthin zu verschieben.

— Schweizerische Handelsstatistik. Der Jahrgang 1909 der Statistik des Warenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande (Jahresband, Bericht nebst 2 graphischen Tabellen) wird Ende August 1910 ausgegeben und kann bei allen Postbureaux, sowie direkt beim Bureau für Handelsstatistik in Bern bestellt werden (Preis Fr. 5).

Jahresbericht (à Fr. 1) und graphische Tabellen (je à 50 Cts.) können auch separat bezogen werden.

— Schweizerische Gesandtschaft in Wien. Der Bundesrat hat am 29. Juli zum ausserordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister der Schweiz in Oesterreich-Ungarn Herrn Joseph Choffat, von Soubey (Bern), Doktor der Rechte, zurzeit Ministerpräsident und Generalkonsul in der Argentinischen Republik, in Paraguay und Uruguay, ernannt.

— Alexandria. Der schweizerische Handelsagent in Alexandria, Herr A. Kaiser, wird gegen Mitte August wieder zu einem längeren Aufenthalt in Arbon eintreffen und schweizerischen Interessenten für Besprechungen zur Verfügung stehen. Adresse: A. Kaiser, Arbon.

**Weizenpreise**

(Nach dem Economiste européen)  
(Per 100 Kilogramm)

	30. Juni	7. Juli	15. Juli	21. Juli	28. Juli
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Paris	25.—	25.—	25.37	27.—	28.50
Liverpool	18.82	18.82	19.03	20.66	20.99
Berlin	25.53	25.65	26.31	27.09	27.25
Budapest	19.97	19.16	19.33	19.55	22.15
Chicago	20.23	20.33	19.63	20.35	21.19
New-York	21.02	21.27	21.25	21.33	21.07

**Service international des virements postaux**

Cours de réduction à partir du 30 juillet jusqu'à nouvel avis:

Allemagne	Fr. 123.45 pour 100 marcs
Autriche	» 105.10 » 100 couronnes
Hongrie	» 105.05 » 100 »

— Lettres et boîtes avec valeur déclarée à destination du Brésil. L'administration des postes du Brésil se voit dans l'obligation de remettre au 1<sup>er</sup> octobre prochain la date, dès laquelle elle se chargera du service international des lettres et boîtes avec valeur déclarée.

— Statistique du commerce suisse. L'annuaire pour 1909 de la statistique du commerce de la Suisse avec l'étranger (tableaux, rapport et deux tableaux graphiques) paraîtra vers la fin du mois d'août 1910 et peut être commandé à tous les bureaux de poste ou directement au bureau de la statistique du commerce, à Berne.

Le prix de l'exemplaire est de fr. 5. On peut se procurer aussi le rapport seul au prix de fr. 1 et les tableaux graphiques au prix de 50 centimes chacun.

— Légation de Suisse à Vienne. En date du 29 juillet crt., le Conseil fédéral a nommé envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de Suisse, en Autriche-Hongrie, M. Joseph Choffat, de Soubey (Jura bernois), docteur en droit, actuellement ministre-président et consul général dans la République argentine, au Paraguay et dans l'Uruguay.

— Alexandria. M. A. Kaiser, agent commercial, à Alexandrie, séjournera, dès la mi-août environ et pour un assez long séjour, à Arbon. Il s'y tiendra volontiers à la disposition des intéressés suisses, qui désireraient le consulter. Adresse: M. A. Kaiser, Arbon.

**Generalversammlungen — Assemblées générales**

- Solothurn-Münster-Bahn: 6. August, nachmittags 3 Uhr (Hotel Bahnhof in Münster).
- Aktien-Brauerei Wil: 8. August, nachmittags 1½ Uhr (Hotel Bahnhof in Wil).
- Aktiengesellschaft Steinbruch-Alpuaeh-Schoried: 9. August, vormittags 11 Uhr (Hotel Sonnenberg in Zürich V).
- Intern. A. G. Aeberli-Makadam: 13. August, nachmittags 3 Uhr (Geschäftslokal der Gesellschaft in Zürich, Friedensgasse 1).
- Schweizerische Metallwerke Dornach: 13. August, nachmittags 2 Uhr (Stadt-Kasino in Basel).
- Pfenninger & Cie. A.-G. Wädenswil: 15. August, nachmittags 2 Uhr (Bureau der Gesellschaft in Wädenswil).
- Société du Grand Hôtel de la Paix, à Lausanne: 19 août, à 2½ heures de l'après-midi (Local de la Bourse, à Lausanne).
- Compagnie du chemin de fer Fribourg-Morat-Anet: 20 août, à 9½ heures du matin (Hôtel de la Tête noire, à Fribourg).
- Kurhaus und Grands Hôtels Schweizerhof und Bellevue A. G. in Neuhausen-Schaffhausen: 20. August, nachmittags 4½ Uhr (Hotel Schweizerhof in Neuhausen).

**Dividenden — Dividendes**

Papeteries de Marly S. A.: Fr. 60. — Rorschach-Heiden-Berghahn: Fr. 18.

Annoucen-Regie:  
**HAASENSTEIN & VÖGLER**

**Anzeigen — Annonces**

Régie des annonces:  
**HAASENSTEIN & VÖGLER**

**Widemann's Handelschule BASEL**

Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halb-jähr-u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis Ausgez. Referenz. Semesterbeginn 20. Oktober. (4)

**Schweizerische Metallwerke Dornach**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 13. August 1910, nachmittags 2 Uhr  
im Stadt-Kasino in Basel

**Traktanden:**

1. Vorlage der Jahresrechnung und der Bilanz pro 30. Juni 1910 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verwendung des Jahresnutzens. Festsetzung der Dividende. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Rechnungs-Revisoren und deren Stellvertreter pro 1910/11.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, belieben sich nach § 9 der Statuten über ihren Aktienbesitz auszuweisen, indem sie bis spätestens den 11. August nächsthin im Geschäftslokal in Dornach ein unterschriebenes Nummernverzeichnis ihrer Aktien einreichen, wogegen ihnen Zutrittskarten ausgestellt werden.

Bilanz und Revisorenbericht werden vom 3. bis 13. August 1910 im Geschäftslokal in Dornach für die Aktionäre zur Einsicht auflegen. 2051 (4887 Q)

Dornach, den 27. Juli 1910.

Für den Verwaltungsrat,  
Der Präsident: **A. Erzer.**

**Aktiengesellschaft für elektrische Installationen in Ragaz**

**Obligationenanleihen v. 1905. 4 1/4 %**

Die neuen Couponbogen können von heute an gegen Einsendung des alten Talons bei unserer Kasse in Ragaz bezogen werden. 2068,

Ragaz, den 20. Juni 1910.

Für den Verwaltungsrat,  
Der Präsident: **M. Bächtold.**  
Der Aktuar: **Frei.**

**Stanserhorn-Bahn**

Von Stans nach dem Stanserhorn (1900 Meter u. M.) 100 Meter höher als Rigi-Knlm. Aeusserst ruhige und abwechslungsreiche einstündige Fahrt. (582)

**Grossartiges, mit Pilatus und Rigi rivalisierendes Hochgebirgs-Panorama**

Ausgedehnte Spaziergänge. — Prachtvolles Schauspiel des Sonnen-Auf- und Niederganges. Taxe hin und zurück: Fr. 10. — Sonntags Fr. 6. —

Kombiniertes Billet für Bahn u. Hotel Stanserhorn (Souper, Logement u. Frühstück) Fr. 18. — Verbindung mittelst Egelberg-Bahn mit allen Dampfbooten in Stansstad (Dampfschiffstation).

Empfehlenswert, lohnendster u. billigster Ausflugsort f. Vereine u. Gesellschaften. Für Automobile von Besuchern Gratis-Garage bei der Station Stans.

**Ausschreibung von Bauarbeiten**

Die Glaserarbeiten (Feuster und Glastüren) zum Postgebäude in Lugano werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer 146) und am 1., 2., 4., 5., 8., 9., 11. und 12. August, jeweilen vormittags, im Baubureau des Postgebäudes in Lugano aufgelegt. (H 5976 Y) (2060.)

Uebernahmsortern sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Post Lugano» bis und mit 14. August nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 29. Juli 1910.

**Vertreter gesucht**

Infolge Hinscheidens unseres langjährigen Vertreters, Herrn O. Röthlisberger, suchen wir einen bei der Hotelkundschaft gut eingeführten, branchekundigen

(H 5862 Y) **Vertreter** (2037.)

für eingeführte Tour in der Schweiz und Italien.

Herren, welche die drei Landessprachen beherrschen und auf eine gut salarierete Stellung Anspruch machen können, belieben sich schriftlich unter Beifügung von Photographie und Referenzen an die Direktion der Mechanischen Leinweberei Worb, in Worb bei Bern, zu wenden.

Zur rationellen Ausbeutung eines in allen Staaten patentierten Reisekoffers v. grossen Vorteilen, wird ein

**Teilhaber**

mit 10,000 Fr. gesucht. Ueberall, wo der Koffer gezeigt wird, wird er auch gekauft. — Offert. besorgt Sensal Barfuss, Bern. (5883 1) 2062

Feineres Lebensmittelgeschäft sucht zur Vergrösserung einen (2069;)

**Teilhaber**

mit zirka Fr. 50,000. Der Umsatz ist dadurch um ein Plus von Fr. 200,000 pro Jahr garantiert. Nur seriöse Selbstrellektanten, wenn möglich branchekundig, belieben Offerten unter Chiffre T 5983 Y zu adressieren an Haasenstein & Vogler, Bern.

**Hotel - Pension**

zu verkaufen (5886 Y)

an gutem Fremdeplatze des Kantons Waadt. Gut bürgerlich möbliert. Grosse Säle, Café-Restaurant, Auto-Garage, Stallung, heizb. Kegelbahn. Rendite nachweisbar. Billiger Kaufpreis. — Offerten besorgt Sensal Barfuss, Moserstrasse 23, Bern.



# Lebensmittel A.-G. Bern

vorm. Joh. Sommer & Co.

## Generalversammlung

Montag, den 22. August 1910  
vormittags 10 Uhr

im Restaurant Peschl, Zeughausgasse, in Bern  
Traktanden:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Bilanz pro 30. Juni 1910, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
  2. Genehmigung der Jahresrechnung, Festsetzung der Dividende und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
  3. Wahl der Kontrollstelle pro 1910/11.
- Eintrittskarten sind gegen Ausweis des Aktienbesitzes in den **Bureaux der Gesellschaft in Bern und Zollikofen** zu erheben. (2067.)  
Bern, den 1. August 1910.

Der Verwaltungsrat.

## Aktiengesellschaft Steinbruch Alpnach-Schoried

### V. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 9. August 1910, vormittags 11 Uhr  
im Hotel Sonnenberg in Zürich V

Traktanden:

1. a. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 30. Juni 1910.
- b. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle, Genehmigung der Rechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle. (3911 Lz) 2028,

Die Jahresrechnung ist auf unserem **Bureau in Alpnach-Dorf** vom 25. Juli an den Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 25. Juli an von unserem **Bureau in Alpnach-Dorf** bezogen werden.

Alpnach-Dorf, den 21. Juli 1910.

Der Verwaltungsrat.

## Schweizerische

## Unfallversicherungs - Aktiengesellschaft

Gegründet 1875 in Winterthur Gegründet 1875

Aktienkapital Franken 10,000,000 Einbezahltes Kapital Franken 5,000,000

Die Gesellschaft schliesst ab gegen feste Prämien:

1. Einzelversicherungen;
2. Reiseversicherungen aller Art;
3. Kollektiv-Versicherungen mit und ohne Deckung der Haftpflicht;
4. Haftpflichtversicherungen nach dem Schweizerischen Obligationenrecht;
5. Diebstahl-Versicherungen;
6. Versicherung gegen Veruntreuung (für Geschäftsinhaber);
7. Kautionsversicherung (Ersatz für Amts- und Dienstkautionen von Beamten, Angestellten, Vertretern, Reisenden etc.).

### Direktion der Gesellschaft in Winterthur

J. H. Hoeppli,	Generalagentur in Zürich, Bahnhofstr. 73 a
J. Rynert,	» » Luzern, Pilatusstr. 54
Franz Wirth,	» » Aarau
Gebrüder Meisser,	» » Chur
C. Guggenbühl	» » St. Gallen (266*)
P. Fricker	» » Bern
E. Imhoff-Sattelen & Sohn	» » Basel
Buttin & de Bons	» » Lausanne
M. Roessinger & Cie.	» » Gené, Rue Gén. Dufour, 13
O. Türler	» » Schaffhausen
Schmidt & Lambert	» » Neuchâtel
J. Rutishauser	» » Locarno

**Junger, strebsamer Geschäftsmann sucht** zur Ausbeutung wertvoller Patente für Schweiz, Deutschland und andere Länder einen **kapitalkräftigen Mitinteressenten** mit ca.

### Fr. 20—30,000 Beteiligung

Allerster Referenzen, grössere Aufträge, sowie bedeutende Lizenzverkäufe sind nachzuweisen. Vorzügliche Acquisition für einen tüchtigen, versierten Kaufmann und Reisenden. (2065.)

Ein streng reelles, sicher prosperierendes Unternehmen kommt hier in Frage.

Offerten unter **Ec 4921 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

# Rapid-Adressier-Maschine

Keine Gummitypen  
Keine Metalltypen

Sehr schöne  
Schreibmaschinen-Schrift

Verlangen Sie  
Katalog & Preisliste

druckt automatisch die Adressen auf  
**Kuverte**, Umschläge, Karten, Kreuzbänder,  
Rechnungen, Kursblätter, Lohndüten etc.

**:: Druckt in einer Stunde ::**  
**2000 verschiedene Adressen**

Unsere Adress-Schablonen sind 75% billiger gegenüber jedem andern System.

**Unsere Adress-Schablonen können auf einer  
Schreibmaschine hergestellt werden**

und sind von enormer Dauerhaftigkeit  
(2066) (4918 Q)

Alleinvertrieb für die Schweiz und Italien:

**Hugo Schuster & Co., Basel, Falknerstr. 4**

Für die französische und italienische Schweiz und Italien

:: :: :: suchen wir solvente Vertreter :: :: ::

## Stahlwerk Becker Aktiengesellschaft

in Willich bei Krefeld

Die ausserordentliche Generalversammlung unserer Gesellschaft vom 2. Juli 1910 hat beschlossen, das **Grundkapital der Gesellschaft** von

**Mark 3 1/2 Millionen auf Mark 6 Millionen**  
zu erhöhen, und zwar durch Ausgabe von

**2500 Inhaber-Aktien à Mark 1000**

Von diesen 2500 Aktien gelangen jetzt **1000 Aktien zur Ausgabe**, welche für das Geschäftsjahr 1910/11 dividendeberechtigt, den alten Aktien also gleichgestellt sind.

Nachdem nunmehr der Erhöhungsbeschluss zum Handelsregister angemeldet worden ist, fordern wir unsere Aktionäre auf, das Bezugsrecht auf obige 1000 Aktien unter folgenden Bedingungen auszuüben:

1. Die Zeichnung der Aktien muss bei Vermeidung des Ausschlusses bis **spätestens den 5. August 1910, nachmittags 6 Uhr**, bei der

**Deutschen Effekten- und Wechselbank in Frankfurt a. M.**

während der bei dieser üblichen Geschäftsstunden ausgeübt werden unter Einreichung von 2 Zeichnungsscheinen nach Vordruck, welche bei der Bezugsstelle erhältlich sind.

2. Die Höhe der Zeichnung bleibt dem Ermessen jedes Aktionärs überlassen, jedoch behält sich das Stahlwerk Becker A.-G. bzw. die Bezugsstelle die Reduktion der einzelnen Zeichnungen vor, mit der Massgabe indessen, dass auf **7 alte Aktien mindestens 2 neue Aktien zugeteilt werden müssen**. (Bei etwaiger Reduktion der Zeichnungen sind die Zeichnungsscheine in entsprechender Höhe neu auszustellen.)

3. Bei der Zeichnung hat der Zeichner entweder seine alten Aktien ohne Gewinnanteilschein-Bogen bei der Bezugsstelle einzureichen oder aber dieser seinen Besitz in einer ihr genügend erscheinenden Weise nachzuweisen.

4. Der Bezugspreis für die Aktie beträgt **128 % zuzüglich 5 % Stückzinsen vom 1. Juli 1910 bis zum Tage der Zahlung**, und es ist derselbe demgemäss mit Mark 1280 zuzüglich 5 % Stückzinsen vom 1. Juli 1910 auf Mark 1000 nom. bis zum Tage der Zahlung alsbald in bar zu leisten, sofort nachdem der Zeichner der Aktien die Benachrichtigung über den Betrag, mit welchem seine Zeichnung berücksichtigt wurde, erhalten hat. (2055 Lz) 1996,

5. Die Zahlung des Bezugspreises wird auf einem Anmeldeschein bescheinigt, gegen dessen Rückgabe die neuen Aktien bei der Bezugsstelle seiner Zeit ausgehändigt werden.

Willich bei Krefeld, den 14. Juli 1910.

**Stahlwerk Becker Aktiengesellschaft**  
sig. **Becker.**

Im Anschlusse an obstehende offizielle Publikation ist die Unterzeichnete bereit, Zeichnungen schweizerischer Aktionäre an die Deutsche Effekten- und Wechselbank in Frankfurt a. M. weiter zu leiten.

Zug, den 14. Juli 1910.

**Trustgesellschaft für Industriewerte.**

## Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt durch  
**Sachwalter- & Geschäftsbureau**  
**Ernst Berger, Luzern**  
Pfistergasse 22.

**Amerika-** (750)  
nische Buchführ., d. Geschäftsbetr.  
angepasst, richtet ein **E. Müggli-Isler**, Böckereip., Turnerstr. 29  
Zürich 19 (Nachfolger v. O. Schär)

**Londoner Firma** (04016X)  
mit genügenden Mitteln wünscht  
ein oder zwei gute (2048)

## Vertretungen

für England und Kolonien  
Antworten unter D 4016 X an  
**Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Amerik. Buchführung lehrt gründl.  
durch Unterrichtsbriefe. Erfolgr.  
Verl. Sie Gratiusprospekt. E. Frick.  
Böckereiparte, Zürich. E. 45. (1)

## Patent-Verkauf

Industriellen bietet sich Gelegenheit  
das Schweizerpatent für einen  
epochemachenden u. leichtverkauft.  
Apparat einfacher Konstruktion, zu  
äusserst günstigen Bedingungen zu  
erwerben. Grosser Gewinn sicher.  
Offerten sub Chiffre **Nc 3972 O** an  
**Haasenstein & Vogler, Lugano.**  
Schöne Makulatur b. Haasenstein & Vogler